

# Hilf mir~☐~Vertraue mir

Von Wunder95

## Kapitel 11: Erste Sitzung Teil 1 - Namen Vs Nummer

Kurze Zeit später. Kaito sieht immer noch da, wie zu vor. " Kaito?" versuchte ich ihn erfolgreich zurück zu erlangen. Verwirrt blinzelt dieser einige male bis er sich wieder zu mir wendet. "Wow, sieht mega geil aus"- "Kaito?!"- "äh...ja?"- "Wir müssen los" erschrocken schaut mich Kaito an und schon sprinten wir zum Sitzungssaal, welcher sich hier im Gang mit Besprechungsraum, gekennzeichnet ist. Als wir in diesen eintreten, wird mir leicht flau, nicht nur weil ich für Izunas Leben in der Hand habe und die anderen sich auf mich verlassen, was dies angeht, sondern weil ich hier ca 30 Leute von Inzuna und meiner anderen Aussagen überzeugen muss. Vor uns steht ein riesen große, länglicher Tisch, mit Pro Seite ca 6 Stühlen. Pro Stuhl steht ein Glas. In der Mitte vom Tisch, so wie weiter ober und unten stehen jeweils 2 kleine Körbchen mit einmal salzigem Gebäck und zum anderen süßem Gebäck, so wie 3 Wasserkrüge. Kaito führt mich zu ganz nach vorne auf die Linke Seite. Und dann

sehe ich Taramaki, setze mich zischen ihm und Kaito. " Nanu ? deine Zettel vergessen?" fragend schaue ich Taramaki an. " naja, was du nachher sagen willst und so?". ich grinste darauf hin ihn nur unschuldig an und sage dann, dass ich es spontan machen würde. Darauf hin nickt Taramaki und die Sitzung fängt an. Es wird schlag artig still, als ein Neko-Weibchen Vortritt und brüllt "Begrüßung". Daraufhin schritt elegant ein Typ an mir vorbei. "D-Das ist doch?!" Flüstert Kaito

zu mir und auch ich staunte nicht schlecht als ich ihn erkannte. " Liebe Chefs, liebe Neko's,Liebe Mitarbeiter!" was macht den, ER da. " Wir haben uns hier versammelt, um über einige wichtige Punkte zu diskutieren." getuschele geht los. "

Kaito, was macht ER da?!" fragte ich ihn leise. " Also wenn er die Rede hält...dann ist er...der Oberboss "OBERBOSS...diese Berühmtheit ist OBERBOSS?!!! Meine Augen weiten sich leicht wegen Unglaube. Ist ja mega Krass. " ...Ich werde nun die

Themen für diese Sitzung nennen" sagt er, rollt eine Papierrolle auf, die er dabei hatte. "1. Namen gegen Nummern, 2. Haltung der Nekos bis zu ihrem Verkauf, 3.

Neko-Geschwister so wie Neko-Freunde trennen, ja? Nein? Und unser letzter Punkt, Izuna." Erneut geht das gequassel los. in der Zeit läuft Saiko herum und verteilt kleine Zettel, auf der diese genannten Punkte drauf stehen. "Na alles gut Süße" lächle ich sie an als sie bei uns ankommt. Sie nickt mir mit breiten grinsen zu und flüstert mir ein 'vielen Dank für alles, Master Tsubaki' zu. Dann huscht sie schnell wieder zu Minato,

setzt sich neben ihn auf ne flauschige Decke. Dieser sitzt nun an der kurzen Seite des Tisches, reichte Saiko Papier u. Stifte, vlt zum mitschreiben. " Start: Nummer gegen Namen" brüllt Saiko. Kaum das Saikosstimme verklungen war, redet einer nach dem anderen drauf los. Das war so ein durcheinander! Abnormal. Wie ein Rudel fast verhungender Raubkatzten oder

Bestien, die sich auf ihr Opfer schmeißen. Ohne Witz?! So kann es doch NICHT weit gehen. Auffordernd , dass er sich endlich mal einmischen soll und etwas Ruhe in die Sache bringen soll, schaue ich zu Minato , der anscheinend kurz vor dem explodieren war. Er wirkt zwar ruhig, aber seine Augenbrauen zuckt gefährlich und an seiner Schläfe pocht ne Ader noch gefährlicher. Doch dann wendet er sich zu

Saiko. Er flüstert ihr was ins Ohr, worauf sie hektisch den Kopf schüttel. Was hat er vor? Ich dreh mich Richtung dem mittlerweile Kneul an Männern, welche sich gerade- warum auch immer- auf sich stürzen. 'Minato nun tu doch endlich was?!' flehte ich nun fast schon in Gedanken. Kaum habe ich zu ende gehofft, wurde von jemanden nen Brüller kurz los gelassen. Verwundert von dem dieser kommt, schau ich mich um und das was ich sehe, lässt mich schmunzeln. Saiko steht vorne, vor Minato. Dieser hält ihr die Ohren zu, da ja NekosOhren (sehr)empfindlich sind, während Saiko mit aller Kraft versucht zu schreien. Die Folge dabei, ist noch viel lustiger wie ich finde. Während Saiko schreit, zuckten die meisten zsm, während die anderen nur geschockt zu ihr und Minato schauen, setzen sich dann aber fast alle gleichzeitig hin und manche senken schuldbewusst ihren Blick, während die anderen noch todesblicke vertreibt. Das kann man sich auch so vorstellen:

Die Dobermänner, die sich auf ein kleines Stück Fleisch schmeißen, sich dabei-wenn sein muss- sich auch zerflätschen, an knurren und verletzen. Doch dann kommt ein kleines Kind, sagt mit einer Unschuldssstimme "Zurück und Sitz!" Daraufhin gehen alle schnell und syngrochn paar Schritte zurück, lassen ihr Popöle gleichzeitig auf den Boden plumsen. Naja auf jedenfall herrscht nun etwas Ruhe, Minato lobt gerade Saiko, erklärt ihr was und zeigt dann auf mich. Daraufhin lächelt Saiko und küsst ihn zarghaft auf die Wange, läuft dann zu mir. Vor mir angekommen verbäugt sie sich leicht und schaut mich dann fragend an. "Sir?" Ich konnte mir ein lächeln nicht verkneifen. " Hallo Süsse, wie gehts dir?" -"sehr gut danke, aber ich wollte sie was fragen" neugierig hebe ich

ne Augenbrauen und schau sie an. " darf ich auf euer Schoß, ich muss zwar die einzelne Punkte brüllen, aber das wars auch schon. Und wenn es euch ni-" ich brach sie ab, in dem ich sie einfach auf mein Schoß habe. Wortlos fange ich sie an zu streicheln und zu kraulen, während ich mich wieder an das aktuelle Thema konzentriere: Namen vs Nummer.

" da wir einen neuen haben, Tsubaki Asahina, werde ich die Vorgehensweise kurz nochmal erklären" sagt Minato plötzlich und alle starren erst mich dann ihn an. "Es ist so das ein Thema überdass wir diskutieren werden, angekündigt wird. Daraufhin wird jeder mit jedem diskutieren, was er davon hält mit Lösungsvorschlag falls vorhanden. Wenn mir eine Idee oder Lösungsvorschlag besonders gut gefällt, lasse ich es euch wissen und auch dann, wenn ich mich für eine entschieden habe. Soweit verstanden?" ich nicke. Hoffentlich habe ich es nun wirklich verstanden. Dann meint Minato das

soweit alles klar sei und wir nun anfangen könne zum reden und diskutieren, OHNE Handgreiflich zu werde. Gesagt getan. Alle quasseln durch einander. Einige waren für Nummern und andere nicht. Plötzlich wird es stillen und Minato fragt nach meiner Meinung. Ihn würde es

interessieren für was ich sei und warum. Neugierig schauen mich alle an. Auch

Saiko auf meinem Schoß schaut mich mit einem hoffendem Blick an. Ohje wie soll ich nur am besten mein Gedachtes Ausdrücken,ohne das es Missverständnisse geben wird.

"Also am Anfang war ich für beides, weil lieber rede ich es mit einer Nr. an, wie mit ‚Du da‘ oder ‚Viech‘ oder so. Aber eigl bin ich für Namen beibehalten. Ganz ehrlich verdreht man die Zahl statt 52, 25 so mach das einen grössen Unterschied als man denkt. Oder man liest/schreibt/versteh ne Zahl andersherum statt 9 eine 6 zb, dann kann Folgen haben. Außerdem finde ich Namen wie ‚Saiko‘ besser Nekos zum anreden wie ‚Nr. 30‘ außerdem können Zahlen i.wann ins 5 stellige Bereich gehen. Und du bist ihn jedes mal vollständig aussprechen. Keine Abkürzungen wie ‚Sakura~Kura oder Saku‘ Außerdem sind Nekos Lebewesen wie wir, nur mit Tier-Genen Warum also sollten sie KEINEN richtige Namen erhalten, wenn wir sie doch auch haben. Sie nennen uns doch auch nicht ‚Master Nr. 68‘ zb. Also wie bereits erwähnt ich bin für Namen beibehalten und zwar, die Namen, welche sie davor auch hatten, es sei den, ihr neuer Master nennt es um, weil dieser nicht möchte, das es an seine Vergangenheit erinnert wird, oder weil der Neko mit dem Ausruf seines Namens keine gutem Erfahrungen gemacht hat." Erstmals schweigen. Alle starren mich an. Einige überrascht und verwundert, andere ungäubisch und bei anderen konnte man sehen, wie diese nachdachten über mein gesagt es. Immer noch schweigen. Immer noch starren mich alle an. Minato ist dann schließlich derjenige, welches es bricht. "Also? Ihr habt ihn gehört! Will jemand was dazu sagen?" keine Reaktion. "Saiko teil bitte Stimmzettel aus und sammle sie in 5 min wieder ein"

10 min später sitzt Saiko wieder auf mein Schoß und zählt aus. "Master Minato, ich habs" neugierig schauten alle zu uns. " Ja und?" Wollte er wissen. "90% sind Namen und 10% für Nr." Damit ist es also entschieden.

Und ich hab mich durchsetzen können! Ein Glück!! Hoffentlich wird es so bleiben. Izzy darf nicht Sterben. ICH werde ihn nicht dem Tod überlassen. NICHT wenn ICH es VERHINDERN kann!